



# YONEX German Open 2019

BADMINTON CHAMPIONSHIPS



VBD mbH · Südstraße 25a · 45470 Mülheim an der Ruhr

**Absender:**

Dr. Claudia Pauli  
Press Relations Officer YONEX German Open  
Waldbleeke 36  
D-45481 Mülheim an der Ruhr  
Tel.: +49 (0)208 69866296  
E-Mail: [claudia.pauli@cp-presse.de](mailto:claudia.pauli@cp-presse.de)

Datum: 05.02.2019

## YONEX German Open 2019 vom 26. Februar bis zum 3. März 2019 in Mülheim an der Ruhr

### DBV im Mixed am stärksten vertreten

Amtierende Weltmeister, aktuelle Weltranglistenerste, Olympiasieger: Für die YONEX German Open Badminton Championships (2019 vom 26. Februar bis zum 3. März) in Mülheim an der Ruhr haben einmal mehr etliche der weltbesten Badmintonasse gemeldet. An allen sechs Veranstaltungstagen ist damit Badminton vom Feinsten garantiert. Für den gastgebenden Deutschen Badminton-Verband (DBV) hat das enorm starke Teilnehmerfeld allerdings auch zur Folge, dass zum Zeitpunkt der Auslosung (5. Februar) vergleichsweise wenige Lokalmatadore einen Startplatz im Hauptfeld sicher hatten. Insgesamt besteht dieses momentan aus jeweils 28 Spielern, Spielerinnen bzw. Paarungen. Hinzu kommen am ersten Veranstaltungstag jeweils die vier Athleten, Athletinnen bzw. Duos, welche die Qualifikation erfolgreich bestritten haben und somit auf diesem „Umweg“ die Möglichkeit erhalten, das Hauptturnier zu absolvieren.

#### Herreneinzel

Im Herreneinzel verfügt aktuell kein Athlet des DBV über einen Startplatz im Hauptfeld. Alexander Roovers (Weltranglistenplatz 82; Stand jeweils: Ranking vom 5. Februar), „Eigengewächs“ des YONEX German Open-Ausrichters 1. BV Mülheim, darf aber an der Qualifikation teilnehmen. Darin trifft der 32-Jährige in der ersten Runde auf den Finnen Eetu Heino, der im Ranking des Badminton-Weltverbandes BWF einen Platz hinter ihm geführt wird. Bei internationalen Turnieren trafen Alexander Roovers und der Nordeuropäer bislang nicht aufeinander.

Angeführt wird das Teilnehmerfeld im Hauptfeld von Kento Momota (Japan), dem Weltmeister von 2018 und derzeitigen Weltranglistenersten im Herreneinzel. Als Nummer zwei der Setzliste geht Chou Tien Chen (Taiwan; Weltranglistenplatz 3), der YONEX German Open-Sieger von 2017 und 2018, an den Start. Das Publikum in der innogy Sporthalle begeistern wird abermals auch der zweimalige Olympiasieger und fünfmalige Weltmeister im Herreneinzel, Lin Dan (China; Weltranglistenplatz 12; Setzplatz 4).

**Presenter**  
Deutscher  
Badminton-Verband e.V.



**Main Sponsor**  
YONEX GmbH



**Promoter**  
Vermarktungsgesellschaft *Badminton*  
Deutschland mbH

Web: [www.german-open-badminton.de](http://www.german-open-badminton.de)

Geschäftsführerin: Janet Bourakkadi

Steuernummer 120/5754/0423  
USt-IdNr. DE 179876229  
Finanzamt Mülheim an der Ruhr

Eintrag: Handelsregister Nr. 15344  
Amtsgericht Duisburg



# YONEX German Open 2019

BADMINTON CHAMPIONSHIPS



## Dameneinzel

Im Dameneinzel vertritt Yvonne Li (SC Union Lüdinghausen; Weltranglistenplatz 45) die deutschen Farben, die sich am 3. Februar erstmalig im Erwachsenenbereich zur Deutschen Meisterin in dieser Disziplin kürte. Die 20 Jahre alte Studentin bestreitet ihr Erstrundenmatch im Hauptfeld gegen die Indonesierin Lyanny Alessandra Mainaky (Weltranglistenplatz 50). Das bislang einzige Aufeinandertreffen mit der Asiatin, ausgetragen im Oktober 2017 in Frankreich, entschied Yvonne Li in drei Sätzen für sich.

Das Starterfeld in der Qualifikation sieht aktuell keine Spielerin des DBV vor.

Topgesetzt ist bei den 62. Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland im Hauptturnier Nozomi Okuhara (Japan; Weltranglistenplatz 3), die Weltmeisterin von 2017 im Dameneinzel. Am anderen Ende des Tableaus, an Position zwei notiert, folgt deren Nationalmannschaftskollegin Akane Yamaguchi (Weltranglistenplatz 5). Die 21 Jahre alte U19-Weltmeisterin von 2013 und 2014 holte 2017 und 2018 in Mülheim an der Ruhr den Titel. Im Starterfeld befinden sich ferner u. a. Ratchanok Intanton (Thailand; Weltranglistenplatz 8; Setzplatz 3), die Weltmeisterin von 2013, und Li Xuerui (China; Weltranglistenplatz 23), die Olympiasiegerin von 2012 und YONEX German Open-Gewinnerin von 2012 und 2016.

## Herrendoppel

Im Herrendoppel haben Mark Lamsfuß/Marvin Seidel (1. BC Wipperfeld/1. BC Saarbrücken-Bischmisheim) einen Startplatz im Hauptfeld sicher. Die Auslosung brachte es mit sich, dass die Weltranglisten-29. zu Turnierbeginn auf eine Paarung treffen, die erfolgreich aus der Qualifikation hervorgegangen ist. Dabei ist ein DBV-internes Duell möglich: Sollte das neu formierte Duo Peter Käsbauer/Josche Zurwonne (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim/SC Union Lüdinghausen) sein Qualifikationsmatch gegen die Polen Milosz Bochat/Adam Cwalina (Weltranglistenplatz 65) für sich entscheiden, würde es im Hauptfeld zum Auftakt auf Mark Lamsfuß/Marvin Seidel treffen. Peter Käsbauer/Josche Zurwonne und Milosz Bochat/Adam Cwalina standen sich bis dato nicht in einem internationalen Wettkampf gegenüber.

Als zweite deutsche Paarung haben Daniel Hess/Jones Jansen (1. BC Beuel/1. BC Wipperfeld) die Chance, sich über die Qualifikation einen Startplatz im Hauptturnier zu erspielen. Die speziell für die YONEX German Open zusammengestellte Kombination hat darin allerdings eine besonders schwere Aufgabe zu lösen: Daniel Hess/Jones Jansen müssen sich – erstmalig in ihrer Karriere – mit den Thailändern Inkarat Apisuk/Tanupat Viriyangkura (Weltranglistenplatz 47; Setzplatz 2 in der Qualifikation) messen.

Als Nummer eins der Setzliste für das Hauptturnier gehen Takeshi Kamura/Keigo Sonoda (Japan), die Vizeweltmeister von 2018 und aktuellen Weltranglistendritten, an den Start.

## Damendoppel

Im Damendoppel ist der DBV ebenfalls mit einer Paarung im Hauptfeld vertreten: Johanna Goliszewski/Lara Käpplein (beide 1. BV Mülheim; Weltranglistenplatz 35) spielen gegen Ng Wing Yung/Yeung Nga Ting (Hongkong; Weltranglistenplatz 38) um den Einzug ins Achtelfinale. Anschließend könnte es für die DBV-Asse zum Aufeinandertreffen mit den amtierenden Europameisterinnen Gabriela und Stefani Stoeva (Weltranglistenplatz 8; Setzplatz 7) kommen. Die Deutschen Vizemeisterinnen Johanna Goliszewski/Lara Käpplein bestritten bislang weder gegen die Asiatinnen noch gegen die Schwestern aus Bulgarien ein Wettkampfmatch.



# YONEX German Open 2019

BADMINTON CHAMPIONSHIPS



Die nationalen Champions Linda Efler/Isabel Hertrich (SC Union Lüdinghausen/1. BC Saarbrücken-Bischmisheim), die erst seit einigen Monaten gemeinsam bei Turnieren antreten und sich entsprechend in der Weltrangliste erst noch nach vorne arbeiten müssen, haben in der Qualifikation Setzplatz eins inne. Gewinnen die Weltranglisten-46. ihre Partie gegen die Niederländerinnen Debora Jille/Imke Van Der Aar (Weltranglistenplatz 59), dürfen sie auch im Hauptfeld aufschlagen. Die Begegnung mit den Spielerinnen aus dem Nachbarland bedeutet für Linda Efler/Isabel Hertrich eine Premiere.

Mit Olga Konon/Franziska Volkmann (beide 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim) hat eine weitere Paarung des DBV die Chance, über die Qualifikation das Ticket für das Hauptturnier zu lösen. Die Deutschen spielen gegen die Däninnen Alexandra Bøje/Rikke Søby um den Einzug ins sogenannte „Main Draw“. Beide Paarungen sind in der Weltrangliste derzeit nicht vertreten.

Die Top 3 der Setzliste für das Hauptfeld bilden ausschließlich japanische Duos: An Position eins sind die Vizeweltmeisterinnen von 2017 und 2018 und YONEX German Open-Gewinnerinnen jener beiden Jahre, Yuki Fukushima/Sayaka Hirota (Weltranglistenplatz 1), notiert. Setzplatz zwei haben die Olympiasiegerinnen von 2016 und aktuellen Weltranglistenzweiten in dieser Disziplin, Misaki Matsutomo/Ayaka Takahashi, inne. Setzplatz drei belegen die amtierenden Weltmeisterinnen und derzeitigen Weltranglistendritten im Damendoppel, Mayu Matsumoto/Wakana Nagahara.

## Mixed

Im Mixed ist der DBV mit zwei Paarungen und damit am stärksten vertreten: Aufgrund ihrer guten Weltranglistenposition sicherten sich sowohl Mark Lamsfuß/Isabel Hertrich (1. BC Wipperfeld/1. BC Saarbrücken-Bischmisheim; Weltranglistenplatz 18) als auch Marvin Seidel/Linda Efler (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim/SC Union Lüdinghausen; Weltranglistenplatz 22) von vorneherein die Teilnahme am Hauptturnier.

Die Deutschen Meister Marvin Seidel/Linda Efler stehen zum Auftakt den Dänen Mikkel Mikkelsen/Mia Surow (Weltranglistenplatz 45) gegenüber, gegen die sie bereits zweimal – je einmal 2016 und 2017 – gewinnen konnten. Danach würden allerdings aller Voraussicht nach bereits die topgesetzten Japaner Yuta Watanabe/Arisa Higashino (Weltranglistenplatz 3) auf die Lokalmatadore warten. Die Asiaten gewannen das bislang einzige Aufeinandertreffen mit den Deutschen – ausgetragen bei der Individual-WM 2018 in China – in zwei Sätzen.

Mark Lamsfuß/Isabel Hertrich bekommen es gleich zum Auftakt mit einer absoluten Weltklasse-Paarung zu tun: Die amtierenden EM-Dritten müssen sich in Runde eins mit den Weltranglistenfünften Dechapol Puavaranukroh/Sapsiree Taerattanachai aus Thailand auseinandersetzen. Die bisherigen drei Begegnungen entschieden die Asiaten für sich, allerdings gelang es den Deutschen im bis dato letzten Vergleich – ausgetragen im Januar in Malaysia – immerhin, Dechapol Puavaranukroh/Sapsiree Taerattanachai einen Satz abzunehmen. Das Teilnehmerfeld in der Qualifikation weist derzeit keine Paarung des DBV auf.

## Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland, bei denen die Firma YONEX im Jahr 2019 zum 33. Mal in Folge als Haupt- und Titelsponsor fungiert, finden sich auf der Veranstaltungsw Webseite unter [www.german-open-badminton.de](http://www.german-open-badminton.de). Dort sind zu gegebener Zeit auch alle Ergebnisse erhältlich. Durch kurzfristige Absagen von Spielern, Spielerinnen und Paarungen können bis zu Turnierbeginn noch Veränderungen in den Starterfeldern eintreten. Das endgültige Teilnehmerfeld ergibt sich am Abend des 25. Februar – beim Team Managers Meeting.

**Claudia Pauli (Pressesprecherin DBV/Press Relations Officer YONEX German Open)**